

## Inhaltliche Bewertungskriterien zur internen Akkreditierung von Studienangeboten

### Arbeitshilfe II: Instrumente & Quellen – Zuordnung zu Kriterien

*Beschluss des Senats; Stand 23.01.2019*

Für die einzelnen Instrumente & Quellen wird dargestellt, in welcher Weise diese zur Bewertung der Erfüllung von Kriterien bzw. des Vorliegens von Indikatoren herangezogen werden können, soweit dies nicht offenkundig ist.

Die Auflistung ist nicht als abschließend, vollständig oder bindend zu verstehen; weder müssen alle Instrumente und Quellen verwendet werden (vielmehr werden sie häufig als optional herausgestellt), noch sind die interpretierenden Fakultäten, Gutachtenden oder internen Bewertungsteams an den Katalog gebunden (sondern können insbesondere auch hier nicht genannte Quellen und Instrumente berücksichtigen).

Neben den Qualitätszirkeln (als zentralen Elementen der dezentralen Studiengangsbewertung), den zentral betreuten QM-Instrumenten sowie einzelnen kürzeren Selbstberichten zu konkreten Themen, deren Dokumentation aufgrund externer Regelungen erforderlich ist, besteht grundsätzlich der Anspruch, für Zwecke der Akkreditierung auf bereits vorhandene Materialien zurückzugreifen.

Qualitätsrunden
Alle Kriterien werden mindestens einmal im Akkreditierungszyklus thematisiert/bewertet:
1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs (allgemein)
1.1.1 <i>Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz</i>
1.1.2 <i>Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung</i>
1.1.3 <i>Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe</i>
1.1.4 <i>Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität</i>
1.1.5 <i>Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz</i>
1.1.6 <i>Internationalisierung</i>
1.1.7 <i>Digitalisierung/Digitale Kompetenz</i>
1.1.8 <i>Diversität</i>
1.1.9 <i>Nachhaltigkeit</i>
1.2 Erreichen der Qualifikationsziele
1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen
1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen
1.5 Adäquates Prüfungssystem
1.6 Feedbacksystem zu Prüfungen
2.1 Studienorientierungsangebote
2.2 Betreuung der Studieneingangsphase
2.3 Studienberatung
2.4 Studienverweildauer
2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit
2.6 Studentischer Workload
2.7 Anrechnung von Leistungen
3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen
3.2 Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen
4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation
4.1.3 Einbindung von Gastwissenschaftler*innen
4.1.4 Einbindung von Vertreter*innen aus der Praxis
4.2 Koordination

## Qualitätsrunden

4.3.1 Räume, Geräte und IT

4.3.2 Literatur, Sammlungen und Datenbanken

5.1 Regelungstransparenz

5.2 Zugang zu aktuellen Informationen

5.3 Abschlussdokumente

6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

6.2 Nachteilsausgleich

7. Qualitätssicherung

8.1 Lehramtbezogene Studiengänge

8.2 Kombinationsstudiengänge

8.3 Weiterbildungsstudiengänge

8.4 Intensivstudiengänge

8.5 Fernstudiengänge

## Selbstberichte

Zur Behandlung in den Qualitätszirkeln oder dezentralen Gremien

1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe (optional)

1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität (optional)

1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz (optional)

1.4 (optional) Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen

1.5 Adäquates Prüfungssystem

Für jedes Modul, das eine mehrteilige Modulprüfung aufweist, muss eine didaktische Begründung erfolgen

2.1 (optional) Studienorientierungsangebote

Übersicht der Studienorientierungsangebote

2.2 (optional) Betreuung der Studieneingangsphase

Übersicht der Unterstützungsangebote zur Studieneingangsphase

2.3 (optional) Studienberatung

Übersicht der Studienberatungsangebote

2.4 Studienverweildauer

- Didaktische Begründung konsekutiver Modulfolgen sowie von Anwesenheitspflichten soweit vorgesehen
- Optional: Übersicht zu Maßnahmen und Anreizen für ein zügiges Studium

2.5 (optional) Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit

- Übersicht zu Grundsatzentscheidungen der Prüfungskommission
- Übersicht zur Erreichbarkeit der Prüfungsämter
- Beschreibung von Anreiz- und Sanktionssystemen zur Einhaltung von Korrekturfristen

2.7 (optional) Anrechnung von Leistungen

Beschreibung des Verfahrens

3.1 (optional) Kooperationen mit wiss. Einrichtungen

- Erfahrungsbericht über die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Ggf. Ausblick auf die zukünftige Gestaltung

3.2 (optional) Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen

- Erfahrungsbericht über die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Ggf. Ausblick auf die zukünftige Gestaltung

4.1.1 (optional) Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

Dokumentation der jeweiligen Verfahren zur Überprüfung der wissenschaftlichen Qualifikation

## Selbstberichte

### 4.1.2 (optional) Hochschuldidaktische Qualifikation

Bericht über Anreize zur Teilnahme an Qualifikationsangeboten

Bericht über Anreize zur Entwicklung und zum Einsatz von innovativen Lehr- und Lernformate

### 4.1.3 (optional) Einbindung von Gastwissenschaftler\*innen

Bericht über (Anreize zur) Einbindung von Gastwissenschaftler\*innen in die Lehre

### 4.1.4 (optional) Einbindung von Vertreter\*innen aus der Praxis

Bericht über (Anreize zur) Einbindung von Praxisvertreter\*innen in die Lehre

### 4.2 (optional) Koordination

Bericht über die Abstimmungsprozesse zur Koordination

#### 4.3.1 (optional) Räume, Geräte und IT

Übersicht über Media-, IT- und sonstiger Geräte- und Raumausstattung

#### 4.3.2 (optional) Literatur, Sammlungen und Datenbanken

Bericht über Bibliotheksausstattung und Zugangsmöglichkeiten zu Lehrinfrastruktur

### 5.2 (optional) Zugang zu aktuellen Informationen

Bericht über die studiengangbezogenen Veröffentlichungen (z. B. Newsletter, Blogs, Webseiten)

### 6.1 (optional) Gewährleistung von Chancengleichheit

Berichte über die Berücksichtigung universitätsweiter und studiengangbezogener Konzepte und Maßnahmen zu Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit

### 6.2 Nachteilsausgleich

Reflexion der Prüfungskommission über Verfahren und Wirksamkeit von Nachteilsausgleichen

### 7. Qualitätssicherung (optional)

Bericht über besondere Qualitätsentwicklungsverfahren und deren Wirksamkeit

#### 8.1 Lehramtbezogene Studiengänge (optional)

Bericht über Maßnahmen zum Auf- und Ausbau von unterrichtspraktischer Kompetenzen und die Vorbereitung auf die Lehrer\*innen-Rolle

#### 8.2 Kombinationsstudiengänge

- Bericht über Umsetzung und Wirksamkeit der Konzepte zur Sicherstellung der Studierbarkeit
- Optional: Bericht über die Abstimmungsprozesse zur Weiterentwicklung des gemeinsamen Studienangebots

#### 8.3 Weiterbildungsstudiengänge (optional)

Bericht über die Berücksichtigung berufspraktischer Erfahrungen im Studiengang

#### 8.4 Intensivstudiengänge

Bericht über Umsetzung und Wirksamkeit der Konzepte zur Sicherstellung der Studierbarkeit

#### 8.5 Fernstudiengänge

Bericht über Umsetzung und Wirksamkeit der Konzepte zur Sicherstellung der Studierbarkeit

## Modulverzeichnis

### 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

#### 1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

#### 1.1.2 Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung

#### 1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

#### 1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

#### 1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

#### 1.1.6 Internationalisierung

#### 1.1.7 Digitalisierung/Digitale Kompetenz

#### 1.1.8 Diversität

#### 1.1.9 Nachhaltigkeit

### 1.2 Erreichen der Qualifikationsziele

## Modulverzeichnis

- 1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen
- 1.5 Adäquates Prüfungssystem
- 2.4 Studienverweildauer
- 2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit
- 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen
- 3.2 Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen
- 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals
- 4.1.3 Einbindung von Gastwissenschaftler\*innen
- 4.1.4 Einbindung von Vertreter\*innen aus der Praxis
- 5.1 Regelungstransparenz
- 6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit
- 8.1 Lehramtbezogene Studiengänge
- 8.2 Kombinationsstudiengänge
- 8.3 Weiterbildungsstudiengänge
- 8.4 Intensivstudiengänge
- 8.5 Fernstudiengänge

## PStO

- 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs
  - 1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz
  - 1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe
  - 1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität
  - 1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz
  - 1.1.7 Digitalisierung/Digitale Kompetenz
  - 1.1.8 Diversität
  - 1.1.9 Nachhaltigkeit
- 1.2 Erreichen der Qualifikationsziele
- 1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen
- 1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen
- 2.4 Studienverweildauer
- 2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit
- 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen
- 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals
- 5.1 Regelungstransparenz
- 8.1 Lehramtbezogene Studiengänge
- 8.2 Kombinationsstudiengänge
- 8.3 Weiterbildungsstudiengänge
- 8.4 Intensivstudiengänge
- 8.5 Fernstudiengänge

## Webseiten

- 1.1.6 Internationalisierung (optional)  
Informationen für Incomings sind auf Englisch verfügbar
- 1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen  
Grundsatzentscheidungen der Prüfungskommission sind zu veröffentlichen.
- 1.6 Feedbacksystem zu Prüfungen  
Informationen über Feedbackmöglichkeiten zu Prüfungsergebnissen (insbesondere Klausureinsicht) sind zu veröffentlichen.

## Webseiten

### 2.1 Studienorientierungsangebote

Aktuelle Informationen zu Studiengang, Zugangsmöglichkeiten und Studienberatung sind vorhanden.

### 2.2 Betreuung der Studieneingangsphase

Aktuelle Informationen zur Studieneingangsphase sind vorhanden.

### 2.3 Studienberatung

Aktuelle Informationen zur Studienberatung inklusive Zuständigkeiten und Erreichbarkeit sind vorhanden.

### 2.4 Studienverweildauer

- Studienverlaufspläne und semesterbezogene konkrete Studienpläne sind veröffentlicht (optional)
- Kombinationsstudiengänge: Die Informationen zu Time-Slot- oder anderen überschneidungsfreien Studienmodellen sowie zu Beratung im Falle von Veranstaltungsüberschneidungen sind zugänglich.

### 2.7 Anrechnung von Leistungen

Verfahren zur Leistungsanrechnung sind transparent dargestellt.

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

Informationen zu hochschuldidaktischen Weiterqualifizierungsangeboten liegen vor (Webseite der Hochschuldidaktik).

### 4.2 Koordination

Die für die Koordination des Studiengangs verantwortliche Person ist bekanntgegeben.

### 4.3.2 Literatur, Sammlungen und Datenbanken

Zugang (ggf. Öffnungszeiten) zu Literaturdatenbanken und Sammlungen ist dargestellt (Webseiten der SUB, der dezentralen Bibliotheken und der Kustodie)

### 5.1 Regelungstransparenz

PStO und Modulverzeichnis sind in der aktuellen Version zugänglich, soweit es sich um englischsprachige Studienangebote handelt, auch in englischer Sprache.

### 5.2 Zugang zu aktuellen Informationen

Informationen über Beratungsangebote sind vorhanden (vgl. 2.1 - 2.4).

### 6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

- Konzepte der Universität zu Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und zur Förderung der Chancengleichheit von Studierenden in besonderen Lebenslagen sind transparent dargestellt (zentrale Webseiten).
- Studierenden werden Anlaufstellen für Beschwerden oder Fälle von Benachteiligung der Diskriminierung bekannt gemacht.

### 6.2 Nachteilsausgleich

Möglichkeiten zur Wahrnehmung von Nachteilsausgleichen sind transparent beschrieben und zugänglich. Informationen über entsprechende Beratungsangebote sind vorhanden.

### 8.1 Lehramtbezogene Studiengänge (optional)

Informationen zum Auf- und Ausbau professionsbezogener Kompetenzen werden transparent dargestellt.

### 8.2 Kombinationsstudiengänge

s. 2.4

### 8.4 Intensivstudiengänge

Informationen über besondere Betreuungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote werden transparent dargestellt. Die besonderen studienorganisatorischen Maßnahmen zur Bewältigung des erhöhten Workload werden im Einzelnen dargestellt.

### 8.5 Fernstudiengänge

Informationen über studienorganisatorische Maßnahmen und individuelle Beratungsformate werden transparent dargestellt.

#### Studienabschnittsbefragung (dezentral; optional)

Abhängig vom Vorhandensein einer Studienabschnittsbefragung können ihre Ergebnisse insbesondere im Rahmen der nachfolgenden Kriterien berücksichtigt werden.

1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

1.1.2 Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung

1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

1.1.8 Diversität

1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

1.5 Adäquates Prüfungssystem

2.2 Betreuung der Studieneingangsphase

2.6 Studentischer Workload

5.2 Zugang zu aktuellen Informationen

6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

6.2 Nachteilsausgleich

#### Studienausgangsbefragung (dezentral; optional)

- Abhängig vom Vorhandensein einer Studienausgangsbefragung können ihre Ergebnisse insbesondere im Rahmen der nachfolgenden Kriterien berücksichtigt werden.

1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

1.1.2 Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung

1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

#### Studieneingangsbefragung (dezentral; optional)

- Abhängig vom Vorhandensein einer Studieneingangsbefragung können ihre Ergebnisse insbesondere im Rahmen der nachfolgenden Kriterien berücksichtigt werden.

2.1 Studienorientierungsangebote

Bewertung des Beratungsangebotes zum Studienbeginn

2.2 Betreuung der Studieneingangsphase

Bewertung der O-Phase

#### Absolventinnen- und Absolventenbefragung

- Universitätsweite Vollerhebung
- Turnus: jährlich
- Auswertungen auf Studiengangsebene in der Regel möglich; werden jährlich bereitgestellt.
- Aus Datenschutzgründen können nur Ergebnisse für Absolvent\*innengruppen ab sechs Personen abgebildet werden
- Anpassungen des Fragebogens bei Bedarf möglich

1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

Angaben zum im Studium erworbenen Kompetenzen

Erwerb von theoretischem Wissen

- Beherrschung des eigenen Faches der eigenen Disziplin

Methodenkompetenz

- Analytische Fähigkeiten

## Absolventinnen- und Absolventenbefragung

- Fähigkeit Wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Befähigung zu wissenschaftlichem Arbeiten

- Analytische Fähigkeiten
- Fähigkeit Wissenschaftliche Methoden anzuwenden
- Fähigkeit Berichte Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen
- Fähigkeit Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Problemlösungskompetenz wird gefördert

- Fähigkeit neue Ideen und Lösungen zu entwickeln
- Fähigkeit sich auf veränderte Umstände einzustellen
- Fähigkeit Fächerübergreifend zu denken
- Eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

### 1.1.2 Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung

Erreichung berufsfeldrelevanter fachlicher und überfachlicher Kompetenzen

- Gegenüberstellung im Studium erworbene und im Beruf geforderte Kompetenzen

Erfolgreicher Übergang in den Beruf

- Anteil berufstätiger Absolvent\*innen (Auswertung Teil A)
- Suchdauer
- Berufliche Stellung
- Gehalt
- Vollzeit/Teilzeit
- Befristung
- Angemessenheit des Abschlussniveaus
- Zufriedenheit mit der beruflichen Situation

Derzeitige Situation

Einkommen

Arbeitsbelastung

Entwicklungsmöglichkeiten

Erreichte berufliche Situation

Gegenwärtige Arbeitsaufgaben

- Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikation
- Inwieweit hat das Studienfach auf die derzeitige berufliche Situation vorbereitet?

Mögliche Tätigkeitsfelder

- Tätigkeits-/Berufsbezeichnung
- Wirtschaftszweig

Kontakte und Kooperationen mit möglichen Arbeitgebern

- Freitext Arbeitgeber

Unterstützung des Erwerbs von außeruniversitären berufsrelevanten Zusatzqualifikationen

- Praktika
- Ehrenamt
- Auslandserfahrung
- Erwerbstätigkeit während des Studiums (inkl. SHK-Tätigkeit)

### 1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

Kompetenzabfragen

Selbstreflektion

- Eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen
- Eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Interdisziplinäres Denken

- Fächerübergreifend zu denken
- Fähigkeit in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

## Absolventinnen- und Absolventenbefragung

### Kommunikationskompetenz/ Vermittlungskompetenz

- Fähigkeit mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten
- Wissen verständlich vermitteln (neu ab 2018)

### Befähigung ethische Reflexion und kritisches Denken

- Kritisch ethisch reflektieren (neu ab 2018)
- Fähigkeit in diversen/heterogenen Zusammenhängen zu handeln

### Ehrenamtliche Tätigkeit während des Studiums

- Ehrenamtliches Engagement während des Studiums
- Wurden Credits für ehrenamtliches Engagement angerechnet

## 1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

### Im Beruf Anwendung von

- Wissenschaftlichen Methoden
- Analytische Fähigkeiten
- Beherrschung des eigenen Faches der eigenen Disziplin
- Kritisch ethisch reflektieren (neu ab 2018)

## 1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

- Wissen verständlich vermitteln (neu ab 2018)
- Fähigkeit Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren
- Eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen
- Fähigkeit fachübergreifend zu denken
- Fähigkeit sich anderen gegenüber durchzusetzen
- Fähigkeit Berichte Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen
- Fähigkeit in diversen/heterogenen Zusammenhängen zu handeln

## 1.1.6 Internationalisierung

- Auslandsmobilität (Zweck, Dauer, Anrechnung auf das Studium)
- Erfahrung mit internationalen Sachverhalten während des Studiums
- Fähigkeit in interkulturellen Zusammenhängen fachlich und sozial angemessen zu handeln
- Fähigkeit, in einer Fremdsprache schreiben und sprechen
- Anteil der berufstätigen Absolvent\*innen im Ausland

## 1.1.7 Digitalisierung/Digitale Kompetenz

- Computergestütztes/digitales Arbeiten (z.B. mit spezieller Software, Medien- und Internetkompetenz)

## 1.1.8 Diversität

- Fähigkeit in diversen/heterogenen Zusammenhängen zu handeln

## 1.1.9 Nachhaltigkeit



## Flex Stat

### 1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe (optional)

Soweit konkrete Module mit Bezug zum Kompetenzbereich angeboten werden, Daten zur Wahl dieser Module durch die Studierenden

### 1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität (optional)

Soweit konkrete Module mit Bezug zum Kompetenzbereich angeboten werden, Daten zur Wahl dieser Module durch die Studierenden

### 1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz (optional)

Soweit konkrete Module mit Bezug zum Kompetenzbereich angeboten werden, Daten zur Wahl dieser Module durch die Studierenden

### 1.1.6 Internationalisierung

Soweit konkrete Module mit Bezug zum Kompetenzbereich angeboten werden, Daten zur Wahl dieser Module durch die Studierenden

## 1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

Durchfallquoten Module des 1. Studienjahres

## 2.4 (ggf. auch SAP BW) Studienverweildauer

Studierendenzahlen; Kohortenverläufe; Zu- und Abgang Fach/HS inkl. Zielstudiengängen; Absolventenstatistik – alles mit demographischen Faktoren

## 2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit

- Wann sind Prüfungszeiträume freigeschaltet? (optional)
- Wurden Prüfungen zu Modulen, die von anderen Modulen vorausgesetzt werden, angeboten? (optional)
- Korrekturfristen

## 2.6 (optional) Studentischer Workload

Übersicht zur konkreten Prüfungsbelastung im Studiengang  
Tatsächliche Bearbeitungszeit Abschlussarbeiten?

## 2.7 Anrechnung von Leistungen

Was wurde im Studiengang angerechnet?

## 5.1 (optional) Regelungstransparenz

Übersicht der Prüfungstermine

## Lehrveranstaltungsevaluation

- Universitätsweite Erhebung
- Turnus: jedes Semester gemäß Evaluationsplan der Fakultät
- Auswertung derzeit auf Lehrveranstaltungs-, Fakultäts- und Universitätsebene je Veranstaltungstyp
- Auswertungen auf Studiengangsebene im Moment noch nicht möglich
- Anpassung des Befragungsinstruments auf Item-Ebene und bei den Personencharakteristika sollte forciert werden. Dadurch werden Auswertungen auf Studiengangsebene ermöglicht und Aussagen zu weiteren Qualitätsdimensionen wie beispielsweise der fachwissenschaftlicher Kompetenz, der Persönlichkeitsentwicklung, dem wissenschaftlichen Selbstverständnis und der Digitalisierung möglich.

### 2.6 Studentischer Workload

- Ein Item zur subjektiven Einschätzung des Arbeitsaufwands im Verhältnis zu den vergebenen Credits.

### 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen

- Regelmäßige Auswertung der Evaluationsergebnisse des kooperativen Lehrangebotes durch den Studiendekan.
- Verantwortlichkeiten und Einsichtsrechte müssen im Kooperationsvertrag geregelt sein.

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

- Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation geben Hinweise auf Qualität der Lehre
- Ergebnisse bieten Lehrenden einen Anhaltspunkt die eigene hochschuldidaktische Qualifikation zu reflektieren und ggf. entsprechende Weiterbildungsangebote wahrzunehmen.
- Teilnahme an der Lehrveranstaltungsevaluation wird vom Studiendekanat gesichtet.

### 4.1.3 Einbindung von Gastwissenschaftler\*innen

- Sichtung der Evaluationsergebnisse von Gastwissenschaftler\*innen und Lehrbeauftragten.
- Ggf. Aufnahme eines zusätzlichen Items in die Lehrendenbefragung, um Gastwissenschaftler\*innen und Lehrbeauftragte zu identifizieren.

### 4.3.1 Räume, Geräte und IT

- Eine Abfrage dazu befindet sich momentan ausschließlich im Lehrendenfragebogen; die Aufnahme eines entsprechenden Items in den Studierendenfragebogen wird empfohlen.

### 4.3.2 Literatur, Sammlungen und Datenbanken

- Ein entsprechendes Item ist vorhanden. Eine stärkere Ausdifferenzierung des Items wird empfohlen.

### 8.4 Intensivstudiengänge

- Ein Item zur subjektiven Einschätzung des Arbeitsaufwands im Verhältnis zu den vergebenen Credits.
- Aufgrund der besonderen Umstände von Intensivstudiengängen sollte der Workload mit zusätzlichen Items im Studierendenfragebogen der Lehrveranstaltungsevaluation oder mit einer zusätzlichen Workloaderhebung gemessen werden.

## Lehrendenbefragung LVE

- Universitätsweite Erhebung (Lehrendenfragebogen LVE)
- Turnus: jedes Semester gemäß Evaluationsplan
- Auswertungen auf Studiengangsebene im Moment nicht möglich
- Anpassungen des Instrumentes möglich
- Ggf. Aufnahme einer zusätzlichen Frage um Gastwissenschaftler\*innen und Lehrbeauftragte zu identifizieren (4.1.3)
- Ggf. Aufnahme einer zusätzlichen Frage ob hochschuldidaktische Weiterqualifizierungsangebote genutzt wurden (4.1.2)

### 4.3.1 Räume, Geräte und IT

Angaben zur Lernumgebung:

- Größe des Raumes
- Ausstattung des Raumes
- Störende Einflüsse (Freitext)

Qualität von:

- Beamer
- Overhead
- Mikrofon
- Flipchart
- Interaktives Whiteboard
- Tafel
- Fehlt im Moment: WLAN

Sonstiges

- CIP-Pool
- Sonstige Ausstattung die für Lehrveranstaltung benötigt wird
- Sonstige Anmerkungen zur Ausstattung (Freitext)

### 4.3.2 Literatur, Sammlungen und Datenbanken

- Bewertung der Literaturverfügbarkeit als Voraussetzung für Lehrveranstaltung

## Lehrendenbefragung (dezentral, optional)

- Abhängig vom Vorhandensein einer Lehrendenbefragung können ihre Ergebnisse insbesondere im Rahmen der nachfolgenden Kriterien berücksichtigt werden.

### 1.1.8 Diversität

### 1.1.9 Nachhaltigkeit

### 4.1.3 Einbindung von Gastwissenschaftler\*innen

### 4.1.4 Einbindung von Vertreter\*innen aus der Praxis

### 4.3.1 Räume, Geräte und IT

## UniVZ

### 1.1.6 Internationalisierung

Gibt Auskunft über die Unterrichtssprachen und Gastdozent\*innen.

### 2.4 Studienverweildauer

Studierende erhalten zuverlässige Angaben zum erwartbaren Lehrangebot mindestens für das laufende und die beiden folgenden Semester, soweit sich das nicht aus den Modulbeschreibungen ergibt. Vgl. ECHE.

### 2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit

Stichproben zu Prüfungsdetails

#### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

Anteil professoraler Lehre

### 5.1 Regelungstransparenz

- Siehe 2.4, bei englischsprachigen Studienangeboten in englischer Sprache, bei deutschsprachigen Studienangeboten optional in englischer Sprache.
- Prüfungstermine und -orte werden rechtzeitig, in der Regel spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn bekannt gemacht.

## Einschätzung durch externe Gutachter\*innen

Zu allen Kriterien möglich, insbesondere zu folgenden Punkten:

1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

1.2 Erreichen der Qualifikationsziele

1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

1.5 Adäquates Prüfungssystem

6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

7. Qualitätssicherung

## Einschätzung durch externe Vertreter\*innen aus der Praxis

Zu allen Kriterien möglich, insbesondere zu folgenden Punkten:

1.1.2

1.1.7 Digitalisierung/Digitale Kompetenz

## Case studies oder Leitfadeninterviews mit Studierenden (optional)

Zu allen Kriterien möglich, insbesondere zu folgenden Punkten:

1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

## Case studies oder Leitfadeninterviews mit Absolvent\*innen (optional)

Ergänzend zur Absolvent\*innenbefragung insbesondere für folgende Punkte:

1.1.3 Persönlichkeitsentwicklung und Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe

1.1.4 Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität

1.1.5 Kommunikation und Kooperation, Vermittlungskompetenz

1.2 Erreichen der Qualifikationsziele

## SAP BW

### 1.1.6 Internationalisierung

Anteile ausländische Studierende

### 2.4 (ggf. auch FlexStat) Studienverweildauer

Studierendenzahlen; Kohortenverläufe; Zu- und Abgang Fach/HS inkl. Zielstudiengängen;  
Absolventenstatistik – alles mit demographischen Faktoren

## SAP HR/Nachweis zu Erfüllung der Lehrverpflichtung

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

## Workloaderhebungen

Allgemeine Aussagen zum Workload werden in der Lehrveranstaltungsevaluation getroffen.  
Erweiterte Workloaderhebungen werden bei Bedarf durchgeführt.

### 2.6 Studentischer Workload

### 8.4 Intensivstudiengänge

## LOM Lehre (optional)

Soweit bei LOM Lehre Aussagen über Qualifikation des Lehrpersonals berücksichtigt werden.

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

## Arbeitsmarktanalysen (optional)

### 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

### 1.1.2 Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Beschäftigung

## Gleichstellungscontrolling (optional)

### 2.1 Studienorientierungsangebote

### 2.2 Betreuung der Studieneingangsphase

### 6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

## Aggregierte Berichte von Ombuds-/Beschwerdestellen (optional)

Zu allen Kriterien möglich insbesondere zu den folgenden Punkten:

### 6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

### 6.2 Nachteilsausgleich

## Daten zur Inanspruchnahme von Qualifizierungsangeboten des Bereichs „Digitales Lehren und Lernen (optional)

### 1.1.7 Digitalisierung/Digitale Kompetenz

## Daten zur Inanspruchnahme von Qualifizierungsangeboten der Hochschuldidaktik bzw. CgD (optional)

### 1.1.8 Diversität

## Daten zur Wahrnehmung von Propädeutika (optional)

### 1.1.8 Diversität

## Daten zur Nutzung der Angebote (optional)

### 2.1 Studienorientierungsangebote

Nutzung der Angebote zur Studienorientierung

### 2.2 Betreuung der Studieneingangsphase

Nutzung der Unterstützungsangebote zur Studieneingangsphase

### 2.3 Studienberatung

Nutzung der Studienberatungsangebote (einschließlich spezieller Themen wie Mobilität, Praxis- und Berufseinstieg)

## Daten zur Inanspruchnahme von Weiterqualifizierungsangeboten und Supervision (optional)

### 2.3 Studienberatung

- Evaluationsergebnisse von Workshops
- Feedbackgespräche zwischen Teilnehmenden, Trainer\*innen und Workshoporganisation

## Nutzungsdaten für IPS2 (optional)

### 2.4 Studienverweildauer

## Daten zur Wahrnehmung des Lehrangebots aus der Kooperation (optional)

### 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen

## Statistik zu SWS der hauptamtlichen und nebenamtlichen Lehrenden

Differenzierung nach professoraler Lehre, sonstiger hauptamtlicher bzw. hauptberuflicher Lehre sowie anderen in der Lehre Tätigen.

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

## Daten zur Wahrnehmung und zur Qualität der Angebote der Hochschuldidaktik (optional)

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

## Interne und externe Auszeichnungen und Preise (optional)

### 1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

## Lehrpreise (optional)

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

## Qualifikationsrahmen für Hochschulabschlüsse

### 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

## Externe Evaluationsberichte (soweit vorhanden)

### 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen

Bewertung der Kooperationsinstitutionen

## Empfehlungen von Fachgesellschaften (soweit vorhanden)

### 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

## Rahmenvorgaben von Fakultätentagen (soweit vorhanden)

### 1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

## Umfang und Teilnahme von Studierenden an forschungsorientierten Lehrformaten (optional)

### 1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

## Lehrbezogene Drittmittel (soweit vorhanden)

### 1.1.1 Wissenschaftliche Befähigung und fachwissenschaftliche Kompetenz

## Dokumentation des Beratungsangebotes (optional)

### 1.1.6 Internationalisierung

## ZugO/ZZO (soweit vorhanden)

### 1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

## Vergleich mit Drop-Out-Quoten in vergleichbaren Studiengängen anderer Hochschulen (optional)

### 1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

## Informationsmaterialien

### 2.3 Studienberatung

Bewertung von Umfang und Qualität vorhandener Informationsmaterialien zu Studienberatungsangeboten (einschließlich spezieller Themen wie Mobilität, Praxis- und Berufseinstieg).

## Evaluation der Beratungseinrichtungen (optional)

### 2.3 Studienberatung

## Konzept zur Überschneidungsfreiheit (Pflicht bei Kombinationsstudiengängen, im Übrigen optional)

### 2.4 Studienverweildauer

## Verzeichnis der Prüfungsberechtigten

### 2.5 Prüfungsorganisation und Prüfungsgleichheit

## Kooperationsvereinbarungen/Verträge

### 3.1 Kooperationen mit wiss. Einrichtungen

## Praktikumsvereinbarungen

### 3.2 Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen

## Auswertungen von Praktikumsberichten (optional)

### 3.2 Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen

Auswertung unter dem Aspekt der Qualität der Kooperation.

## Praktikumsordnung (optional)

### 3.2 Kooperationen mit nicht-wiss. Einrichtungen

## Kapazitätsberechnung

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

## Studiengangs-Lehrplanung der Fakultäten

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

## Berufungsverfahren (optional)

### 4.1.2 Hochschuldidaktische Qualifikation

Soweit Erkenntnisse über hochschuldidaktische Qualifikation von Lehrenden gewonnen werden.

## Muster der Abschlussdokumente

Wird automatisiert zur Verfügung gestellt, nachdem fachbezogene Angaben zum DS vorliegen.

### 5.3 Abschlussdokumente

## Projektberichte (soweit vorhanden)

### 7. Qualitätssicherung

## Auswertungsberichte zu Qualitätssicherungsinstrumenten

### 7. Qualitätssicherung

## Empfehlungen aus den Beiratssitzungen (soweit vorhanden)

### 7. Qualitätssicherung

## Lehrmaterialien

### 8.5 Fernstudiengänge

## Fact Science und andere Publikationsdatenbanken (optional)

### 4.1.1 Anzahl, Status und fachliche Qualifikation des Lehrpersonals

## MoveOn-Datenbank

### 1.1.6 Internationalisierung

## Newsletter

### 1.4 (optional) Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen

Proaktive Information über Entscheidungen der Prüfungskommission.